

MA Moderne Europäische Geschichte

Der konsekutive, europäisch und international vergleichend angelegte Studiengang betrachtet Europas moderne Geschichte im globalen Kontext. Der Masterstudiengang ist forschungsorientiert und ermöglicht insbesondere auch die Bearbeitung disziplinübergreifender Fragestellungen. Studierende erwerben Kenntnisse, Arbeitstechniken und Methoden in historischen Analysen, auch unter Berücksichtigung transferhistorischer Bezüge.

Studienziele

Das Studium zielt auf die forschungsbasierte Vermittlung von vertieftem und spezialisiertem Wissen im Bereich der modernen europäischen Geschichte sowie auf den Erwerb von unterschiedlichen methodischen Kompetenzen und Herangehensweisen.

Entscheidender Bestandteil des Masterstudiums ist die zunehmend selbstständige wissenschaftliche Arbeit zum Erwerb der Fähigkeit der methodisch reflektierten Beurteilung und Analyse auch neuer Problemlagen. Das Studium befähigt zur kritischen Auseinandersetzung mit Ereignissen aus Vergangenheit und Gegenwart und zur Durchführung eigener Forschungen zu Themen der modernen europäischen Geschichte. Das Studium zielt insbesondere auf die Auseinandersetzung mit Themen aus den Bereichen Wirtschaft und Gesellschaft; Formen des Wissens; Herrschafts- und Konfliktgeschichte; Imperialgeschichte und Nationenbildung; Geschichte der internationalen und transkulturellen Beziehungen sowie Migration.

Studienstruktur

In dem Masterstudiengang müssen insgesamt 120 Studienpunkte (SP) erworben werden.

Der Pflichtbereich setzt sich aus folgenden Modulen zusammen:

- Methodik und Theorie (10 SP);
- Das moderne Europa als Forschungsfeld (10 SP);
- Vertiefungsmodul Moderne Europäische Geschichte (15 SP);
- Masterarbeit und Prüfungskolloquium (30 SP).

Hinzu kommen folgende Module im fachlichen Wahlpflichtbereich:

- Wirtschaft und Gesellschaft (10 SP);
- Imperien, Staaten, Nationen (10 SP);
- Formen des Wissens (10 SP);
- Internationale und transkulturelle Beziehungen, Migration (10 SP);
- Herrschaft und Konflikt (10 SP).

Aus dem fachlichen Wahlpflichtbereich sind 3 unterschiedliche Module zu wählen.

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind zwei Module zu absolvieren:

- Individuelle Profilbildung (15 SP);
- Studium generale (10 SP)

Details zu den Modulen sind in den **Modulbeschreibungen** zu finden.

Die Immatrikulation erfolgt zum Winter- und Sommersemester.

Internationalität

Der Studiengang bietet die Möglichkeit, an kooperierenden Partnerhochschulen im Ausland einzelne Module zu absolvieren. Daneben können gleichwertige Studien- und Prüfungsleistungen, die in anderen Fächern oder an anderen Hochschulen erbracht worden sind, auf der Grundlage der Prüfungsordnung und der maßgeblichen Regelungen der Humboldt-Universität zu Berlin anerkannt werden.

Das Institut für Geschichtswissenschaften fördert Auslandsaufenthalte von Studierenden. Dafür stehen unter anderem Studienplätze an den Partneruniversitäten innerhalb des ERASMUS-Programms zur Verfügung. Partnerschaften bestehen mit Universitäten in Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Island, Italien, Niederlande, Norwegen Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowenien, Spanien, Türkei und Ungarn.

Bewerbung und Zulassung

Der Masterstudiengang mit der Spezialisierung auf die moderne europäische Geschichte richtet sich an Studierende, die folgende Zugangsvoraussetzungen erfüllen:

- ein erster berufsqualifizierenden Hochschulabschluss, der mindestens 60 Studienpunkte in Geschichte enthält;
- Kenntnisse in Moderner Geschichte im Umfang von 10 SP;
- Kenntnisse in Vormoderner Geschichte (Alte Geschichte/ Mittelalterliche Geschichte) im Umfang von 10 SP;
- Englischkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen;
- Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Bewerberinnen und Bewerber, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die ihren Studienabschluss an einer ausländischen Hochschule oder gleichgestellten Einrichtung erworben haben, müssen den Nachweis von Deutschkenntnissen erbringen. Dies kann durch Bestehen der Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) oder durch den Nachweis eines gleichwertigen Kenntnisstandes gemäß der Zugangs- und Zulassungssatzung (ZZS) bzw. der Allgemeinen Satzung für Studien- und Prüfungsangelegenheiten (ASSP) erfolgen.

Weitere Informationen im Internet:

Portal für Studieninteressierte: <http://www.hu-berlin.de/interessierte/>
Informationen zur Bewerbung: <http://www.hu-berlin.de/studium/bewerbung>
Informationen für deutsche Bewerber/innen und Bildungsinländer/innen:
<http://www.hu-berlin.de/studium/bewerbung/zuld>
Informationen für ausländische Bewerber/innen:
<http://www.hu-berlin.de/studium/bewerbung/zula>

Kontakt:

Annett Peschel

E-Mail: [annett.peschel.1\[at\]geschichte.hu-berlin.de](mailto:annett.peschel.1[at]geschichte.hu-berlin.de)